

Moorlandschaft Rothenthurm Samstag, 14. Oktober 2017



Bild: Alois Rickenbacher

Die Moorlandschaft bei Rothenthurm ist gleichsam die Mutter aller Schweizer Moore. Mehr noch: Sie ist der Inbegriff für den Schweizer Naturschutz schlechthin.

Als die meisten der noch bestehenden Moore in der Schweiz bereits zerstört waren, sprach sich die Schweizerbevölkerung 1987 in einer denkwürdigen Abstimmung für den Erhalt des Hochmoors bei Rothenthurm und gegen dessen Nutzung als Waffenplatz aus. Als direkte Folge dieser Abstimmung entstanden mehrere vom Bund erlassenen Verordnungen - wie jene zum Schutz der Hochmoore (1991), der Auen (1992), der Flachmoore (1994) und der Moorlandschaften von besonderer Schönheit und von nationaler Bedeutung (1996).

Heute stellt die 1137 ha grosse Moorlandschaft von Rothenthurm, eine der grössten zusammenhängenden Moorlandschaften der Schweiz, für viele bedrohte Tier- und Pflanzenarten einen Überlebensraum dar. Gleichzeitig dient sie als beliebtes Ausflugsziel. Unter grosser Rücksichtnahme auf die Bedürfnisse sowohl der Besucher wie auch der Natur wurden mehrere Wanderwege angelegt. Im Winter ziehen sich kilometerlange Langlaufloipen durch die Ebene, sogar Fahrten mit Pferdeschlitten fehlen nicht.

Treffpunkt: Samstag, 14. Oktober 2017, Bahnhof Rothenthurm 08:15 Uhr

Programm: Jeder erkundet die Moorlandschaft für sich.

Zirka 13.00 Uhr treffen wir uns im Restaurant Steinstoss-Stübli zum Kaffee oder Mittagessen.

Karte

mit Infos: <http://schwyzundquer.ch/wp-content/uploads/2014/05/Moorlandschaft-Rothenthurm.pdf>

Leitung: Alois Rickenbacher, +41 (0) 79 666 02 83

- Kosten: Mitglieder Fr. 10.00
Nicht-Mitglieder Fr. 15.00
Die Teilnahmegebühr wird vor Ort einkassiert.
- Inbegriffen: Organisation und Leitung des Anlasses
- Nicht
Inbegriffen: Zwischenverpflegungen (bitte selber mitnehmen).
- Wichtig: Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.
- Anmeldung: Bis **spätestens 01.10.2016** mit dem Webformular auf www.naturfotografen.ch.
Max. 20 Teilnehmende.
- Durchführung: Dieser Event findet nur bei gutem Wetter statt.
Absage bis Donnerstag, 12. Oktober 2017, per Mail.



Bilder: Alois Rickenbacher

Kontakt: Christine Sersch, +41 (0)79 743 57 19, event@naturfotografen.ch